

1.421

ZAGREB, Yukotinovičeva ul. 2.

H. EIDMANN

**LEHRBUCH
DER ENTOMOLOGIE**

Mit 366 Abbildungen

VERLAG PAUL PAREY BERLIN

HRVATSKO ŠUMARSKO DRUŠTVO

ZAGREB, Vukotinovićeve ul. 2. *Br. 1773.*

LEHRBUCH DER ENTOMOLOGIE

Von

DR. HERMANN EIDMANN

o. Professor der Forstzoologie an der Universität Göttingen



Mit 366 Abbildungen

1941

VERLAG VON PAUL PAREY IN BERLIN

Verlag für Landwirtschaft, Gartenbau, Forst- und Jagdwesen

SW 11, HEDEMANNSTRASSE 28/30

Vorwort

Der Gedanke, ein Lehrbuch der Entomologie zu schaffen, entstand in mir bereits im Jahre 1925, als ich meine ersten Vorlesungen über allgemeine Entomologie an der Universität München hielt. Die Unmöglichkeit, meinen Hörern eine klare, neuzeitliche Zusammenfassung des Gesamtgebietes der Entomologie in deutscher Sprache als Ergänzung zu dem gesprochenen Wort vorlegen zu können, festigte diesen Gedanken immer mehr. Seine Ausführung wurde hinausgeschoben durch meine Berufung an die Tung Chi-Universität in Shanghai. Nach meiner Rückkehr nach Deutschland und der Wiederaufnahme meiner Vorlesungen in München begann ich jedoch alsbald mit der Ausarbeitung der Niederschrift und trat gleichzeitig im Jahre 1928 an den Verlag Paul Parey heran, der sofort und mit größtem Verständnis auf meine Pläne einging und das geplante Lehrbuch übernahm. Trotz mancherlei Unterbrechungen lag die Niederschrift im Jahre 1933 fast vollendet vor, als H. Webers „Lehrbuch der Entomologie“ erschien. Die Lücke, die ich zu schließen gedachte, schien damit zunächst ausgefüllt, und ich stellte die Weiterarbeit vorläufig ein. Ich erkannte jedoch bald, daß ein kürzer gefaßtes Lehrbuch mit besonderer Betonung der ökologischen Seite keineswegs überflüssig geworden war, sondern ganz besonders als Einführung für den angewandten Entomologen, als Hilfsmittel für den Studenten der Zoologie, der Forst- und Landwirtschaft, aber auch für den weiten Kreis all derer, die sich mit dem Gebiet der Insektenkunde überhaupt eingehender zu befassen beabsichtigen, erwünscht und notwendig sei. Ich begann darauf die ganze Arbeit unter Berücksichtigung dieser Gesichtspunkte nochmals von vorn und arbeitete den Text unter wesentlicher Einschränkung des ursprünglich geplanten Umfangs um; auch von den schon fertiggestellten Abbildungen wurde nur ein Teil übernommen.

So entstand dieses Lehrbuch, welches ich hiermit der Öffentlichkeit übergebe. Die Aufgaben, welche es sich gestellt hat, sind im vorstehenden kurz umrissen: Eine erste Einführung in das Gesamtgebiet der modernen Insektenkunde zu geben. Vorausgesetzt werden dabei allerdings die wesentlichen Grundkenntnisse auf dem Gebiet der allgemeinen Zoologie. Trotzdem habe ich versucht, dem Charakter des Buches als Einführung in möglichst vielen Einzelheiten Rechnung zu tragen. So ist der Ballast von Autorennamen wissenschaftlicher Arbeiten, der in einem Handbuch zwar unentbehrlich, hier aber nur verwirrend wäre, nach Möglichkeit aufs äußerste beschränkt worden. Gegenteilige Ansichten über wesentliche Probleme sind nur da zu Wort gekommen, wo sich bisher eine einheitliche Auffassung tatsächlich noch nicht durchzusetzen vermochte. Den wissenschaftlichen Speziesnamen sind die deutschen Vulgärnamen, soweit solche existieren und eine eindeutige Kennzeichnung ermöglichen, beigelegt, sowie die Ordnung